

Stolpersteine der Antragsstellung – Worauf Sie achten sollten:

Gemeinnützigkeit

Wir dürfen nur fördern, was vorrangig gemeinnützig ist. Prüfen Sie, ob die geplanten Aktivitäten der Allgemeinheit zugutekommen und die Zwecke erfüllen, die Sie in Ihrer Satzung festgelegt haben.

Lesen Sie vor der Antragstellung Ihre Satzung noch einmal genau.

Keine geschlossenen Veranstaltungen

Aktionen, die wir finanzieren, müssen offen zugänglich sein.

Vor dem Projektstart Geld beantragen

Wir können nur Projekte bewilligen, die noch nicht begonnen haben. Wenden Sie sich daher frühzeitig an uns.

Genug Vorlaufzeit für die Antragsstellung einplanen

Idealerweise schicken Sie uns Ihren Antrag mehrere Monate vor dem geplanten Projektstart.

Der Kostenplan

Planen Sie alle Ausgaben so, als ginge es um Ihr eigenes Geld. Würden Sie Ihr Projekt auch privat so umsetzen? Beachten Sie die Aspekte der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit.

Stellen Sie sich vor, wie wir Ihren Antrag lesen

Versetzen Sie sich in unsere Lage. Wir kennen meist weder Sie, noch Ihren Verein. Zeigen Sie uns, wer Sie sind und was Sie wollen. Wen wollen Sie mit Ihren Aktivitäten erreichen? Setzen Sie sie ehrenamtlich um? Machen Sie Ihren Plan für uns plausibel. Achten Sie auf Verständlichkeit.

Lassen Sie sich helfen!

Lassen Sie jemanden Ihren Antrag lesen, der Ihr Projekt nicht kennt. Das gibt Ihnen die Sicherheit, dass Sie Ihr Vorhaben gut verständlich beschrieben haben. Je klarer, einfacher und knapper Ihr Text formuliert ist, umso besser.

Nur zu: Wir freuen uns auf Ihren Antrag! Viel Erfolg.